

Motion Nr. 217 2000/2004

Eingang Stadtkanzlei: 12. Juli 2002

Proaktive Planung des öffentlichen Verkehrs durch die Stadt Luzern

Das Projekt S-Bahn Zentralschweiz ist in aller Munde und könnte wesentlich zur Lösung der Verkehrsprobleme im Raum Luzern beitragen. Tatsächlich existieren jedoch sehr unterschiedliche Vorstellungen, was das Projekt beinhaltet und in welchen Zeiträumen es realisiert werden soll. Der in dieser Angelegenheit federführende Kanton sieht per 2008 den Bau einiger weniger Haltestellen an teils erst noch weniger bedeutenden Lagen vor. Die wichtigen Elemente einer S-Bahn – ¼-h-Takt im Agglomerationsgebiet, Durchmesserlinien, Erschliessung neuer Gebiete, v. a. der Anschluss von Kriens – sollen dagegen auf die lange Bank geschoben und erst nach 2016 realisiert werden. Damit droht die S-Bahn zur leeren Worthülse zu verkommen und wird den nötigen Lösungsbeitrag nicht innert nützlicher Frist leisten können.

Aus der Sicht der Stadt Luzern ist es wichtig, das S-Bahn-Projekt voranzutreiben. Dies kann sie u. a. mittels eigener Studien und der Bewertung vorhandener Ansätze unterstützen. Nebst den kantonalen Planungen sind zwei Konzeptvarianten des VCS bekannt und auch die SBB haben diverse Varianten untersucht. Evtl. existieren weitere prüfenswerte Konzepte.

Der Stadtrat wird beauftragt, aus Sicht der Stadt sinnvolle S-Bahn-Konzepte zu evaluieren und Möglichkeiten ihrer beschleunigten Realisierung aufzuzeigen.

Peter Muheim namens der GB-Fraktion

> Stadt Luzern Sekretariat Grosser Stadtrat Hirschengraben 17 6002 Luzern Telefon: 041 208 82 13

Telefax: 041 208 88 77

E-Mail: SK.GRSTR@StadtLuzern.ch 217 Motion Vom 12.7.2002 Proaktive Planung Des Oeffentlichen Verkehr Durch Die Stadt Luzern.Doc